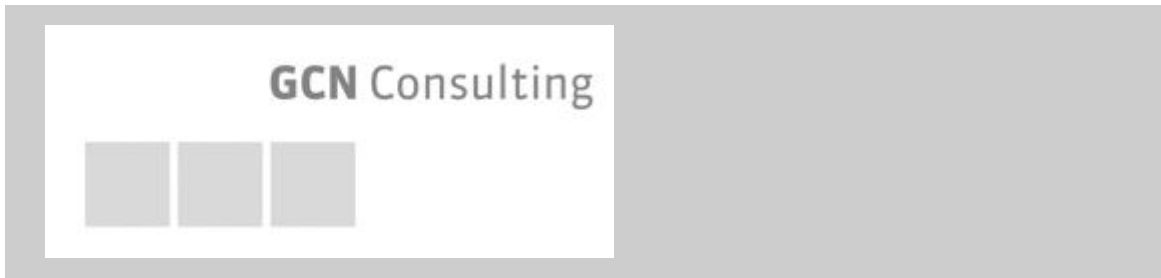


Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Aktuelles von GCN Consulting im 3. Quartal 2018

Unternehmen rechtfertigen sich nur durch eines: Ihren Nutzen für den Kunden

Effizienzsteigerung für Corporate Governance, internes Risikomanagement und Compliance ein Tabuthema?

Zu kurz gesprungen: Reichen Digitalstrategien und agile Arbeitsmethoden aus, um als (Versicherungs-)unternehmen erfolgreich zu sein?

Unternehmen rechtfertigen sich nur durch eines: Ihren Nutzen für den Kunden

Die Diskussion ist alt, und wird dennoch missachtet. Mitarbeiter stehen sich selbst am nächsten, optimieren Pausen, Spesen und horten Arbeitsvorräte. Manager agieren, als ob ihre Aufgabe höchstem Risiko ausgesetzt wäre, und ändern daher nichts. Oder sie trachten danach, kurzfristig alles umzustellen, um vor allem sich selbst zu spüren. Die Gesellschaft verurteilt Unternehmungen wegen unterstellter Gewinnoptimierung und prangert vermeintlich tiefe Löhne an, die Politik reguliert und stranguliert, als ob die Administration der staatlichen und immer mehr überstaatlichen Regulierungen und das Zahlen von Steuern der eigentliche Unternehmenszweck wäre. Wer sich hierbei treiben lässt, hat schon verloren; schlechte Ergebnisse sind unausweichlich, wenn man die Kernaufgabe aus den Augen verliert.

Und noch eins drauf: Führung rechtfertigt sich in demokratischen, aufgeklärten Gesellschaften nicht durch Vorgaben und Regeln oder gar aus natürlichen Gründen, sondern allein dadurch, dass gemeinsam – in Arbeitsteilung – ein externer Nutzen erzielt werden soll. Dieser Führung unterstellen sich die Mitarbeiter, weil sie erkennen, dass der Nutzen der Unternehmung grösser wird.

Wird der Nutzen gegenüber Dritten – für Unternehmen die Kunden – erfüllt, entstehen Gewinne, können faire Löhne und Steuern bezahlt werden und der Natur wird Sorge getragen. Zudem wird dies rundum geschätzt und fällt positiv auf die Mitarbeiter und das Unternehmen zurück.

Die Freiheit, das Richtige richtig zu tun (jene Umschreibung von effizient und effektiv), beginnt im Kleinen; mit einem Workshop, einer Prozessoptimierung, mit Coaching, ermunternden Gesprächen zwischen Kader und Aussenstehenden, oder der gemeinsamen Erarbeitung von Veränderungen

und Zielen.

Die Partner von GCN unterstützen Sie gerne dabei, die Ausrichtung ihres Unternehmens auf den Nutzen gegenüber Dritten zu verdeutlichen und damit Erfolg und langfristige Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen. Kontakt: Dr. Christoph Grossmann, Tel. +41794305343, WhatsApp.

Effizienzsteigerung für Corporate Governance, internes Risikomanagement und Compliance ein Tabuthema?

Der Themenkomplex Governance, Risikomanagement und Compliance (GRC) genießt heute einen hohen Grad an Aufmerksamkeit. Woher kommt es dann, dass das Thema bei Diskussionen über Optimierung und Effizienzsteigerung nur selten auftaucht? Die Versicherungsindustrie tut sich offensichtlich noch schwer, Compliance und Effizienz in einem Atemzug zu nennen. Die Sorge, dass Effizienzsteigerung in diesem Bereich die Effektivität beeinträchtigen könnte, ist groß. Diese Sorge ist ernst zu nehmen, denn ein regulatorischer Verstoß oder ein verkanntes Risiko kann gravierende Folgen haben. Sie darf jedoch nicht dazu führen, dass die Organisation des GRC Systems sich keiner kritischen Überprüfung stellen muss.

Corporate Governance und Risikomanagement durchdringen alle Funktionsbereiche. Vielfältigste externe Anforderungen in den Bereichen Solvenz- und Risikomanagement, Daten- und Konsumentenschutz mussten in den letzten Jahren, z.T. unter Zeitdruck, in ein gewachsenes internes Governance System integriert werden. Der Ansatz, dies alles als notwendige Nebenbedingungen zu betrachten, die durch einzelne Experten abzuarbeiten sind, greift zu kurz. Der unmittelbare Einfluss auf das Geschäft ist zu groß und die mit dem Thema beschäftigten Ressourcen wachsen stetig. Damit ergeben sich Fragen nach möglichen inhaltlichen Überschneidungen, dem effizienten Zusammenspiel aller Governance Funktionen und der stärkeren Einbindung bestimmter Experten in den Geschäftsbetrieb.

Wir möchten Sie zum Austausch zu diesem Thema einladen. Denn eines ist klar, die Anforderungen im Bereich Regulation und Governance werden weiter zunehmen und die Begriffe Optimierung und Effizienz dürfen kein Tabu in diesem Zusammenhang sein. Kontaktperson bei GCN ist [Andrea Splitt-Fischer](#), Tel.: +491707911020.

Zu kurz gesprungen: Reichen Digitalstrategien und agile Arbeitsmethoden aus, um als (Versicherungs-)unternehmen erfolgreich zu sein?

Über die Herausforderungen der Digitalisierung ist bereits ausreichend geschrieben worden. Sie zwingen die Unternehmen zu (radikalen) Änderungen in Organisation, Führung und Arbeitsmethoden. Mitunter erfordern sie sogar eine grundsätzliche Auseinandersetzung mit dem Unternehmenszweck. Die Herausforderungen und Fragen, vor denen (Versicherungs-) unternehmen stehen sind somit grundlegend:

- Wo macht die Transformation unseres analogen Geschäftsmodells hin zu einem digitalen Modell Sinn?
- Wo gilt es unsere klassische hierarchische Struktur durch Netzwerkstrukturen zu ergänzen bzw. abzulösen?
- Wie können wir Führung qua formaler Position durch Führung qua

sachlicher und persönlicher Autorität stärken?

- Wie kommen wir zu einem bedachten Einsatz neuer Arbeitsweisen und -methoden, ohne diese unüberlegt flächendeckend zwangs zu verordnen?

Wir finden in unserem Beratungsalltag derzeit oft bereits (gemeinsam mit Externen) entwickelte Strategien vor, aber auch Führungskräfte und Mitarbeiter, die sich abgehängt fühlen; hektische Sitzungen ohne klare Zielsetzungen und eine Vielzahl neuer Methoden wie Scrum oder Design Thinking, die teilweise unüberlegt als Allheilmittel trainiert und eingesetzt werden. Wir begleiten in derartigen Themenstellungen auf Augenhöhe. Innovativ, kritisch, ergänzend.

- Wir unterstützen bei der (behutsamen) Änderung von Organisationsformen
- Wir coachen und begleiten Manager in Fragen einer klugen Führungsarbeit
- Wir beraten in der themenspezifischen Auswahl und Anwendung von Arbeitsmethoden und -instrumenten auch jenseits des aktuellen Mainstreams von Scrum und Designthinking

Wenn Sie sich detaillierter mit den genannten Themen befassen möchten, kontaktieren Sie unseren Partner Dr. Rudolf Lürzer per Mail oder telefonisch unter +43 676 947 2364

EU-Datenschutzgrundverordnung

Die neue EU-Datenschutzgrundverordnung löst den alten Datenschutz ab und bietet viel weitreichenderen Schutz Ihrer persönlichen Daten. So ist es unter anderem erforderlich, dass Sie uns aktiv mitteilen, ob Sie weiterhin unsere(n) Newsletter erhalten wollen oder nicht. Bitte informieren Sie uns deshalb aktiv, sofern Sie diese E-Mail (an: cg@gcn.ch) nicht mehr empfangen möchten und bestellen Sie sie in diesem Fall [hier](#) kostenlos ab.

Sie erhalten den Newsletter trotz Abmeldung?

Dann rufen Sie uns bitte an: +43(0)557445925 oder senden Sie uns eine Mail an office@gcn.at

Impressum:

GCN Consulting GmbH
Scheffelstrasse 8
6900 Bregenz
Österreich
Telefon: +43 (0)5574 45925
E-Mail: office@gcn.at
Geschäftsführer: Dr. Rudolf Lürzer
Firmenbuch Nummer: 74176 h
Firmenbuchgericht: Landesgericht Feldkirch
Gesellschaftssitz: Bregenz
UID: ATU35546806
DVR: 0951927

GCN General Consulting Network AG
Theaterstrasse 2
8400 Winterthur
Schweiz
Telefon: +41 (0)52 269 14 69
Fax: +41 (0)52 269 14 60
E-mail: gcn@gcn.ch
Geschäftsleitung: Dr. Christoph Grossmann